



Das nächtliche Abenteuer von Flauschi und der verschwundenen Traumwolke

Das tapfere Schaf Flauschi begibt sich auf eine aufregende Reise, um die für die süßen Träume der Kinder zuständige, aber plötzlich verschwundene Traumwolke zurück nach Schlummerland zu bringen. Eine herzerwärmende Geschichte voller Magie, Freundschaft und einer unvergesslichen Traum-Party, die zeigt, wie wichtig es ist, zusammenzuarbeiten und sich auch mal eine Pause zu gönnen.

In einem kleinen, gemütlichen Dorf namens Schlummerland, wo die Straßen aus Zuckerwatte bestanden und die Häuser wie riesige Schlafmützen aussahen, lebte ein kleines, kuscheliges Schaf namens Flauschi. Flauschi war kein gewöhnliches Schaf. Nein, es hatte die besondere Aufgabe, über die Träume der Kinder zu wachen. Jede Nacht, wenn die Sterne am Himmel zu zwinkern begannen, sprang es auf eine riesige, flauschige Wolke und segelte durch die Nacht, um süße Träume zu verteilen.

Aber eines Nachts, als Flauschi aufwachte und sich auf seine nächtliche Reise vorbereiten wollte, bemerkte es, dass etwas nicht stimmte. Die Traumwolke, auf der es jede Nacht ritt, war verschwunden! An ihrer Stelle fand Flauschi nur einen Zettel, auf dem stand: „Brauchte dringend eine Pause. Bin am Strand. – Deine Traumwolke.“

Flauschi war zunächst ratlos. Eine Traumwolke, die Urlaub macht? So etwas hatte es noch nie gehört! Aber Flauschi wusste, dass ohne die Traumwolke die Kinder in Schlummerland nicht gut schlafen konnten. Also beschloss es, die Wolke zu suchen und zurückzubringen.

Mit einem mutigen Sprung hüpfte Flauschi vom Boden auf und landete – oh Wunder – auf einem kleinen, fliegenden Teppich, der zufällig vorbeikam. „Zum Strand, bitte!“, rief Flauschi entschlossen.

Der Teppich, der froh war, helfen zu können, flitzte durch die Nacht. Sie flogen über Wälder, in denen die Bäume schnarchten, und über Seen, deren Wellen leise Schlaflieder sangen. Schließlich erreichten sie den Strand, wo die Traumwolke faul in der Sonne schwebte, obwohl es mitten in der Nacht war.

„Traumwolke!“, rief Flauschi. „Die Kinder in Schlummerland können ohne dich nicht schlafen!“

Die Wolke, ein wenig verlegen, seufzte. „Ich weiß, ich weiß. Aber ich brauchte einfach mal eine Pause. Ich habe Tag und Nacht gearbeitet, ohne auch nur einen Moment zu ruhen.“

Flauschi dachte nach. Es verstand, dass jeder mal eine Pause brauchte, selbst eine Traumwolke. „Was, wenn wir dir helfen, eine kleine Auszeit zu nehmen, aber trotzdem die Träume zu den Kindern bringen?“

Die Traumwolke war neugierig. „Wie denn?“

Mit einem schelmischen Grinsen stellte Flauschi einen Plan vor. Gemeinsam würden sie eine Traum-Party veranstalten, zu der alle Traumwesen eingeladen waren. Die Traumwolke könnte sich entspannen, während Flauschi und die anderen Helfer die Träume verteilten.



Gesagt, getan. Sie schickten Einladungen an die Sandmänner, die Sternenfee und die Nachtelfen. Die Party war ein voller Erfolg. Die Sandmänner sorgten dafür, dass jedes Kind eine extra Portion Schlafsand bekam, die Sternenfee streute funkelnden Sternenstaub, und die Nachtelfen erzählten Geschichten, die die Kinder im Schlaf lächeln ließen.

Währenddessen lag die Traumwolke am Strand, umgeben von lachenden Traumwesen, und fühlte sich zum ersten Mal seit Langem wirklich erholt. Flauschi hüpfte von einem Gast zum anderen und verteilte Träume, als wäre es nie einfacher gewesen.

Als die Nacht zu Ende ging und die ersten Sonnenstrahlen den Himmel küssten, war die Traumwolke bereit, ihre Aufgabe wieder aufzunehmen. Mit neuer Energie und einem glücklichen Seufzer schwebte sie zurück nach Schlummerland, begleitet von einem dankbaren Flauschi und einer Parade von Traumwesen.

Die Kinder in Schlummerland hatten diese Nacht besser geschlafen als je zuvor. Und als sie am nächsten Morgen aufwachten, erinnerten sie sich an die wunderbarsten Träume, die sie jemals hatten – Träume von einer großen Party am Strand, mit einem Schaf, das auf einem fliegenden Teppich ritt, und einer Wolke, die im Mondschein tanzte.



Von diesem Tag an wusste die Traumwolke, dass es in Ordnung war, sich ab und zu eine kleine Auszeit zu nehmen. Und Flauschi? Nun, es wurde zum Helden von Schlummerland, bekannt als das Schaf, das die Traumwolke gerettet und die beste Traum-Party aller Zeiten geschmissen hatte.

So endet die Geschichte von Flauschi und der verschwundenen Traumwolke. Eine Geschichte, die uns lehrt, dass mit ein wenig Hilfe von Freunden und einer ordentlichen Portion Kreativität, jede Herausforderung gemeistert werden kann – und dass sogar Traumwolken manchmal eine Pause brauchen.

Gute Nacht, Schlummerland. Mögen eure Träume süß und eure Nächte voller Abenteuer sein!

